

# Südtondern Nachrichten

## Zahl des Tages

# 5.

August ist der Tag, an dem im kommenden Jahr zum elften Mal der Goallegencup mit Hunderten norddeutschen Freizeit-Kickern ausgetragen wird – natürlich wieder im Stadion in Niebüll.

## NORDFRIESLAND TAGEBLATT

Ihr Kontakt zu Redaktion und Verlag

### REDAKTIONSLEITUNG

Sibylle Bremer Tel. 04661/9697-1340

### LOKALREDAKTION NIEBÜLL

Lars Friedrich 04661/9697-1341

Anja Werner 9697-1342

Fax 04661/9697-1344

E-Mail redaktion.niebuell@shz.de

### LOKALREDAKTION LECK

Sibylle Bremer 04661/9697-1340

Dorthe Arendt 9697-1345

Fax 04661/9697-1347

E-Mail redaktion.niebuell@shz.de

### KREISREDAKTION

Jörg von Berg 04841/8965-1350

Lars Peters 8965-1351

Patricia Wagner 8965-1328

### SPORTREDAKTION

Hans-Werner Klünner, Jan Wrege

Tel. 04841/8965-5420

Fax 04841/8965-5429

E-Mail redaktion.sport@shz.de

### ANSCHRIFT

Hauptstraße 21, 25899 Niebüll

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8 - 12 Uhr

und 14 - 17 Uhr

Zentrale: Tel. 04661/9697-0

### GESCHÄFTSSTELLENLEITUNG

Jörg Sievers Tel. 04661/9697-2340

### LESERSERVICE

Tel. 0800/2050-7100 (gebührenfrei)

E-Mail: leserservice@shz.de

### ANZEIGENSERVICE

Tel. 0800/2050-7200 (gebührenfrei)

E-Mail: anzeigen@shz.de

### BEZUGSPREIS

Monatlich € 35,60 durch Zusteller, durch

die Post € 37,60. Preise inkl. 7 % MwSt.

Haben Sie Tipps, Hinweise oder Anregungen für die Redaktion? Schreiben Sie uns eine E-Mail an redaktion.niebuell@shz.de oder rufen Sie uns an.



Wo die Freiheit wohl grenzenlos ist: Ab geht es in die Luft.

HANS-WERNER CHRISTIANSEN (2)

# Flugwochen für die „Schnupperer“

Der Luftsportverein Südtondern bildet wieder Neugierige aus – Interesse daran zeigen nicht nur Jugendliche

**AVENTOFT** Wie immer in den Sommerferien veranstaltet der in Aventoft beheimatete Luftsportverein Südtondern (LSV) spezielle Flugwochen, wo er auch Interessierten, den sogenannten „Schnupperern“ auf dem Flugplatz die Möglichkeit bietet, an das Segelfliegen herangeführt zu werden. Dabei gibt es für die Teilnehmer fast keine Altersbegrenzung. „Wenn eine medizinischen Unbedenklichkeit vorliegt, kann jeder ab 14 Jahren bis hin ins hohe Rentenalter am Luftsport teilnehmen“, erklärt Claus von Essen, Pressereferent des Vereins. Das beweisen derzeit auch wieder neun Flugschüler im Alter von 15 bis 65 Jahren, die voller Begeisterung die gute Thermik über Aventoft nutzen. Obwohl eigentlich mit zwölf Jahren noch nicht alt genug, „schnuppert“ auch Dennis Carstensen schon mal bei den Segelfliegern rein.

Betreut und geschult werden die Teilnehmer von den erfahrenen Fluglehrern Adalbert Schulz und Wilhelm Mer-

zenich. Auch Jürgen Findorff (65) aus Hamburg und Volker Heinz (63) aus Bargtheide, vor drei Jahren ebenfalls als „Schnupperer“ zum LSV gekommen, sind wieder dabei und stehen jetzt schon kurz vor ihren Flugprüfungen.

Der technischen Leiter des LSV, Matthias Dubbik, hat den 15-jährigen Niklas Bostelmann aus Seevetal mitgebracht, der hier besonders die Windenstarts üben kann. Dabei sitzen die Fluglehrer im Cockpit des doppelstiegligen Segelfluggesetzes hinter den Schülern und lassen diese auch schon mal den Steuerknüppel bedienen. Die Lehrer geben Anweisungen, wie zu fliegen ist, damit die Schüler ein Gefühl dafür bekommen.

Vor jedem Start werden die Funktionen des Flugzeuges noch einmal präzise gecheckt. „Die Flügel mit Adalbert Schulz fand ich besonders gut“, sagt ein begeisterter Bostelmann. Auch der gleichaltrige Malte Münchow aus Süderlügum, seit Februar dabei, nimmt das intensive Schulungsangebot in den Ferien gerne an.

Die Senioren im Verein, die beiden Süderlügumer Manfred Skorloff (73) und Ulrich Korn (80), lassen sich ebenfalls jeden Tag auf dem Flugplatz blicken, wobei letzterer auch noch ab und zu mitfliegt. Alle sind mit Begeisterung bei der Sache, zumal sie die tolle Gemeinschaft und Hilfsbereitschaft der LSV-Mitglieder, egal ab jung oder alt, untereinander schätzen.

Die Vereinsmitglieder kommen aus vielen Teilen Deutschlands – auch für gemeinsame Gespräche. Der Gemeinschaftssinn ist besonders wichtig,

denn damit beim Segelfliegen einer in die Luft gehen kann, müssen fünf weitere Personen mitarbeiten. Da muss das Flugzeug in die Startposition geschoben und bis zum Abheben stabilisiert werden, das Windenfahrzeug mit den beiden jeweils 1000 Meter langen und 2,4 Millimeter dicken Stahlseilen ist für den Schleppstart zu bedienen, die Seile sind anschließend wieder zurückzufahren, der Sprechfunk ist zu besetzen und nach der Landung ist das Flugzeug wieder an die Ausgangsposition zu bringen.

An zwei Tagen konnten übrigens nur Schleppstarts mit dem „Rotax-Falke“ Motorsegelflugzeug durchgeführt werden, da das Windenfahrzeug kaputt war. Aber die versierten und technisch begabten LSV-Mitglieder unter der Lei-

terung von Matthias Dubbik konnten den Schaden in Eigenleistung mit entsprechenden Ersatzteilen schließlich selbst beheben.

Zufrieden waren überraschenderweise alle bisher auch mit dem Wetter – „das beste seit drei Jahren“, wie einige meinten. Deshalb konnte jeden Tag tüchtig geflogen werden, und man kam so täglich auf 20 bis 30 Starts und Landungen.

Auch nach den offiziellen Flugwochen, bietet der LSV weiterhin Interessierten an, auf dem Aventoft Flugplatz vorbeizuschauen. Und wer weiß, vielleicht wird mit der Zeit aus dem ein oder anderen „Schnupperer“ irgendwann auch mal ein erfahrenes Flieger-Ass. cw



Jürgen Findorff (vorne) und Fluglehrer Wilhelm Merzenich warten mit den anderen Flugschülern im Kunststoff-Segelflugzeug „Scheibe SF 34“ auf das Start-Kommando.

## Männerchor in Mönchskutten singt Pop-Hits in der St. Johannes-Kirche

**NEUKIRCHEN** Am Dienstag, 9. August, um 19.30 Uhr findet in der St. Johannes-Kirche in Neukirchen ein Konzert mit der Gruppe „The Gregorian Voices“ statt.

Das Herausragende an diesem Chor ist, dass er die frühmittelalterlichen gregorianischen Choräle durch Pop-Songs bereichert und völlig neu belebt und interpretiert. Zum Repertoire zählen unter anderem Rod Stewards „I'm Sailing“, „Imagine“ von John Lennon, Leonhard Cohens „Hallelujah“, „Sound of Silence“ von Simon & Garfunkel und Bob Dylans „Knocking On Heaven's Door“.

Der achtköpfige Männerchor aus dem bulgarischen Sofia tourte erstmals 2011 durch Europa und hat inzwischen bereits mehrere internationale Auszeichnungen

erhalten. Geboten wird ein breites Spektrum: vom einstimmigen liturgischen Gesang bis zur polyphonen Fünfstimmigkeit mit schallenden Bässen und aufsteigenden Falsettstimmen. In schlichte Mönchskutten gekleidet erschaffen „The Gregorian

Voices“ eine mystische Atmosphäre, die in Kirchen besonders gut zur Geltung kommen.

Die erste Hälfte dieses Programms besteht aus klassisch gregorianischen Chorälen, orthodoxen Kirchengesängen und Liedern der Renaissance und des Barock, die in lateini-

scher Sprache vorgetragen werden. Neben dem „Ave Maria“ und dem „Ave Maris Stella“ wird dem

Publikum auch „Missa Orbis Factor“ geboten. Es folgen unter anderem orthodoxe Lieder von Ioan Kukul (1280-1360) und ein kunstvoller Kanon „Cantate Domino“ von Heinrich Schütz (1585-1672). In der zweiten Hälfte demonstrieren die acht Künstler dann, wie englischsprachige Popsongs in einer gregorianischen Adaption klingen.

Der Kartenvorverkauf findet an folgenden Stellen statt: Kirchenbüro, Topkauf, Bäckerei Andresen. Eintrittskarten kosten im Vorverkauf 19,90 und an der Abendkasse 22,00. Einlass und Restkarten: am Veranstaltungstag ab 18.30 Uhr. nt



Bulgarischer Chor: „The Gregorian Voices“.

## Leser.Reisen

### HURTIGRUTEN

Die schönste Seereise der Welt

Es ist schwer, bei der Schönheit der norwegischen Natur zu übertreiben. Wenn Sie hierher kommen, werden Sie es verstehen. Eine Postschiffreise mit Hurtigruten ist einmalig: auf keiner anderen Seereise ist das Naturschauspiel zum Greifen nah.

#### Inklusivleistungen:

- Haustürtransfer zum/vom Flughafen
- Flug von Hamburg nach Bergen & zurück
- Transfers lt. Reiseverlauf
- Hurtigrutenreise an Bord von MS Trollfjord Bergen – Kirkenes – Bergen
- 11 Nächte in der gebuchten Kabinenkategorie inkl. Vollpension
- Kostenlos Tee und Kaffee, Wasser

Termin: 15.05.–26.05.2017

Veranstalter: HURTIGRUTEN

p./Innenkabine ab € **2.719,-\***

p./Außenkabine ab € 3.159,-\*

\*inkl. Frühbuchermäßigung bis 05.09.2016

Beratung und Buchung unter  
Telefon 0800 / 2050 7108\* - Fax 0800 / 2050 7109\*  
www.shz.de/leserreisen - E-Mail leserreisen@shz.de  
Wir senden Ihnen gerne ausführliche Informationen zu.  
\*gebührenfrei



ohne Einzelkabinenzuschlag (limitiertes Kontingent)

### OSTSEEKREUZFAHRT

mit Mein Schiff 3

Gehen Sie mit uns auf Entdeckungsreise ab/bis Kiel entlang der Ostseeküste. Es erwarten Sie Highlights wie St. Petersburg, mit seiner weltberühmten Eremitage sowie die Hauptstädte Helsinki, Tallinn und Stockholm.

#### Inklusivleistungen:

- Kreuzfahrt ab/bis Kiel
- 8 Nächte an Bord von Mein Schiff 3
- Premium Alles Inklusiv
- Trinkgelder

#### Ihr Route:

Kiel – Tallinn – St. Petersburg – Helsinki – Stockholm – Kiel

Termin: 19.05.–27.05.2017

Veranstalter: Mein Schiff TUI

p./Doppel-Innenkabine Flex ab € **1.495,-**

p./Doppel-Außenkabine Flex ab € 1.745,-

p./Doppel-Balkonkabine Flex ab € 1.995,-

Svea Mertens  
Ihre Leserreisenspezialistin



buchbar bis 29.08.2016

shz das medienhaus